Ziegenbein, Heinrich

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	06. September 1766
Sterbedatum:	12. Januar 1824
Alternative Namen:	Ziegenbein, Johann Heinrich Wilhelm
Geburtsort:	Braunschweig
Sterbeort:	Braunschweig
Wirkorte:	Wandsbek; Braunschweig; Blankenburg <Lkr. Harz, Sachsen-Anhalt>; Salzdahlum <Wolfenbüttel>; Braunschweig
Tätigkeit:	Superintendent; Pädagoge; Schuldirektor; Konsistorialrat; Abt; Pfarrer, ev.
Akademischer Grad:	Dr. theol. h.c.

Biographische Anmerkungen

Theologiestudium von 1786 bis 1788 an der Universität Helmstedt, die Universität Göttingen verlieh ihm den theologischen Doktorgrad; 1798 erhielt er eine Predigerstelle an der Petrikirche in Braunschweig, verbunden mit einem Amt als öffentlicher Lehrer an der Katharinenschule; 1803 wurde er Generalsuperintendent des Fürstentums Blankenburg und erster Prediger Blankenburgs in der St.-Bartholomäus-Kirche; später wurde er als Konsistorialrat in das Konsistorium nach Wolfenbüttel berufen und erhielt die benachbarte Landpfarrei Salzdahlum; 1819 wurde er zum Abt von Michaelstein ernannt; Abweichende Angaben: Sterbeort Blankenburg

Biographische Quellen

BBL (1996), S. 671 ; Hoffmeister (2003), S. 77

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1035173158

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 17.04.2009